



PFARREI HL. CHRISTOPHORUS WÖRTH



mit den Gemeinden

Berg, Büchelberg, Hagenbach, Maximiliansau, Neuburg, Scheibenhardt, Würth.

Nr. 04 /2026

25.04. – 25.05.2026



Bild: Elisabeth Englhart in: Pfarrbriefservice.de

Zum Titelbild

Liebe Leserinnen und Leser,

als ich das Bild für diesen neuen Kompass zugesandt bekam, waren meine Eindrücke recht spontan.

Es drückt zunächst „Urlaubstimmung“ aus. Wer mag das nicht. Die Sommerzeit rückt ja auch immer näher.

Dann sind mir die Details ins Auge gesprungen. Und sie sagen mir etwas tieferes als „Erholung“.

Da ist eine Bank zu sehen. Wer sich darauf setzt, hat direkt das Wegekreuz vor seinen Augen. Die Bank, mit diesem Blick, strahlt Ruhe aus, und auch „Anschauen“, „Verweilen“.

Dann finden wir auch im Bild das Fahrrad. Ein Zeichen für „Unterwegssein“, „sich auf den Weg machen“.

Zwei gegensätzliche Bilder in einem Bild. Zwei gegensätzliche „Bewegungen“: die der Ruhe, des Innehaltens, und die des Aufbruchs.

In dieser Spannung von Ruhe und Aufbruch finden wir ein uraltes Thema, das die Spiritualität des Christentums von Anfang an beschäftigt hat. Wem sollen wir mehr Rechnung tragen: Der „Contemplatio“, der betenden Anschauung, dem ruhigen Verweilen bei Gott? Oder der „Actio“, dem tätigen Handeln, dem aktiven Einsatz für den Glauben?

Das Bild bringt beides zusammen. Und das ist gut. Denn beides gehört zusammen und ist nicht gegeneinander aufzurechnen. Es braucht im Leben eines Glaubenden Zeiten des Verweilens bei Gott, des Betens. Aber daraus muss auch aktives Handeln entstehen. Ich muss immer wieder den anschauen, der mir im Leben den eigentlichen Halt gibt. Aber dann muss ich auch dieses „Gehaltensein“ anderen schenken, auf welche Art auch immer.

D.h.: Ruhe und Anschauung und sich auf den Weg zu machen gehören zusammen. Die Hl. Teresa von Avila hat das mit ihren Worten so gesagt: Wir sollen immer wieder bei Gott verweilen wie bei einem guten Freund. Aber wir finden ihn auch zwischen Kochtöpfen.

Das Bild lädt uns zu beidem ein. Ruhe und Anschauung, einfach bei Gott „auftanken“. Und dann sich wieder auf den Weg machen.

GOTTESDIENSTE

Samstag, 25.04. Vorabend vom 4. Sonntag der Osterzeit Kollekte für Geistliche Berufe

Berg 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26.04. 4. Sonntag der Osterzeit Kollekte für Geistliche Berufe

Ha 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung

Max 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Gedächtnis für Norbert Bischler, Schwiegersohn
Achim Ehrmann, und Eltern Bischler und Sehringer

11.30 Uhr Tauffeier für Johann Andreas Schrupf, Nele Köhler, Paulo Pfister
und Henry Constantin Kaqinari

Wö/Th 10.30 Uhr Kindergottesdienst – im Pfarrheim

Montag, 27.04. Hl. Petrus Kanisius

Max 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Donnerstag, 30.04. Hl. Pius V.

Bü 18.30 Uhr Hl. Messe – 1. Sterbeamt f. Bernd Flick; Gedächtnis f. Hedwig
Knoll

Samstag, 02.05. Vorabend vom 5. Sonntag der Osterzeit

Bü 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis f. Maria Hutzel; Gedächtnis f. Erna u.
Norbert Mayer u. verst. Angehörige

Sonntag, 03.05. 5. Sonntag der Osterzeit

Max 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Jahrgedächtnis f. Adelheid u. Kurt Reisch,
Gerhard Dold u. verst. Angehörige

Montag, 04.05. Hl. Florian

Max 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Mittwoch, 06.05.

Wö 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet – in der evang. Friedenskirche

Berg 18.30 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 07.05.

Bü 18.30 Uhr Maiandacht

Freitag, 08.05.

Max 18.00 Uhr Maiandacht

**Samstag, 09.05. Vorabend vom 6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte zum Deutschen Katholikentag**

Ha 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionempfang

**Sonntag, 10.05. 6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte zum Deutschen Katholikentag**

Berg 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung

Wö/Th 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung

Max 18.00 Uhr Evensong

Montag, 11.05.

Max 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Donnerstag, 14.05. Christi Himmelfahrt

Ha 10.00 Uhr Eucharistiefeier – mit Gelöbnisprozession

Freitag, 15.05.

Max 17.45 Uhr Maiandacht

18.30 Uhr Hl. Messe – Gedächtnis f. Andreas Braunagel u. Vater Gerd Braunagel

Samstag, 16.05. Vorabend vom 7. Sonntag der Osterzeit

Sch 18.30 Uhr Eucharistiefeier – 1. Sterbeamt f. Nelly Schweitzer

Sonntag, 17.05. 7. Sonntag der Osterzeit

Ne 10.30 Uhr Eucharistiefeier – 2. Sterbeamt f. Marianne Kuntz

Wö 10.30 Uhr ökumenischer Maimarkt-Gottesdienst – im Foyer der Festhalle

Montag, 18.05. Hl. Johannes I.

Max 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung / Stilles Gebet

Dienstag, 19.05.

Ha 18.00 Uhr Maiandacht – an der Lourdesgrotte (bei schlechtem Wetter in der Kirche) gestaltet vom Singkreis St. Michael Hagenbach

Mittwoch, 20.05. Hl. Bernhadin von Siena

Berg 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – mit Kommunionausteilung

STÄNDIGE ANGEBOTE

- ▶ **Eucharistische Anbetung/Stilles Gebet mit Nachtgebet (Komplet)**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt –
November – Februar: montags 18.00 Uhr
März – Oktober: montags 19.00 Uhr
- ▶ **Rosenkranzgebet**
Wörth, St. Theodard, donnerstags, 17.45 Uhr – siehe Gottesdienstordnung

BESONDERE ANGEBOTE

- ▶ **Ökumenisches Friedensgebet**
Wörth, evang. Friedenskirche – jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr
- ▶ **Cursillo Gebetskreis 1**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
Treffen 1 x monatlich – nach Vereinbarung
- ▶ **Cursillo Gebetskreis 3**
Maximiliansau, Mariä Himmelfahrt
Dienstag, 19.05., 16.06.



Pfarrreiratsvorsitzende: Sylvia Grabowski – Tel.: 0152 / 33 55 32 08

Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro

Die Öffnungszeiten im Zentralen finden Sie auf der Rückseite dieses Kompasses.

Gelegenheit zu Beicht- und Geistlichen Gesprächen

In Absprache mit den Seelsorgern können Termine für Beicht- sowie Geistliche Gespräche vereinbart werden. Melden Sie sich bitte direkt bei dem Seelsorger Ihrer Wahl.

Homepage

Bitte besuchen Sie auch immer wieder unsere Homepage. Hier informieren wir Sie über aktuelle Veränderungen!

KOMPASS-GELD 2026

Ab diesem Kompass, sammeln die Austräger*innen das Kompassgeld für das ganze Jahr 2026 in Höhe von 6,50 € ein.

Weltgebetstag 2026

Alle Veranstaltungen waren gut besucht. Die Stimmung war gut.

Ein herzlicher Dank geht an alle Organisatoren und Helfer!

Es wurde viel gespendet. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Hagenbach: 243,70€

Maximiliansau: 801,00€

Wörth: 570,00€



Aktion Palmsträuße binden

8 fleißige Frauen aus Maximiliansau und Wörth haben für Palmsonntag schöne Palmsträuße gebunden. Beim Gottesdienst am Palmsonntag durfte sich jeder einen gesegneten Palmstrauß mit nach Hause nehmen. Alle Kreuze wurden verteilt. Herzlichen Dank an alle Helferinnen.



Evensong „Und ein neuer Morgen...“

Eine musikalische Abend-Meditation zum Abschluss des Tages in Maximiliansau

Am Sonntag, den 10. Mai um 18:00 Uhr sind Sie eingeladen, den Tag und die Woche bei einem besonderen Abendgebet in der Kirche in Maximiliansau ausklingen zu lassen: dem Evensong (dt.: „Abendlied“).

Unter dem Leitwort „Und ein neuer Morgen...“ werden sich vom Chor vorgetragene und von allen gemeinsam gesungene Lieder abwechseln. Dazwischen gibt es Lesungen aus der Bibel und meditative Texte. Ebenso einen Fürbitten-Ritus.

Der Projekt-Chor der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt hat die musikalische Leitung, Pastoralreferent Jäger verantwortet die Auswahl der biblischen und meditativen Texte.

Der klassische *Evensong* ist eine Abendandacht aus der Tradition der anglikanischen Kirche Englands. Der Evensong vereint das katholische Abendgebet (Vesper) und das Nachtgebet (Komplet). Der Chor nimmt dabei eine zentrale Rolle ein, ergänzt von biblischen Lesungen, einem Fürbittgebet und als Abschluss einen Segen.



„Und ein neuer Morgen...“

Evensong

Eine musikalische Abend-Meditation
zum Abschluss des Tages

Sonntag, 10. Mai 2026 um 18:00 Uhr
Katholische Kirche Maximiliansau

Musikalische Gestaltung:

Projekt-Chor der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt

Gebete und Meditationen: Pastoralreferent Thomas Jäger

Pater Franklin, Pater Attley und ihre Mitbrüder danken für das gute Gelingen sowie das große Spendenaufkommen des 45. Hungermarsches der Indienhilfe

Eröffnet wurde der 45. Hungermarsch mit einem festlichen Gottesdienst. Die mitreißende, musikalische Begleitung während des Gottesdienstes, die von Bernd und Thomas Greiner sowie Simon Dörzapf dargeboten wurde, trug dazu bei, dass die Teilnehmenden beschwingt die lange Strecke des Hungermarsches antreten konnten. Insgesamt wurden im Gottesdienst nahezu 300 Teilnehmer gezählt.

Sowohl Pfarrer Michael Kolb, der den Gottesdienst mit Pfarrer Stephan Petri zelebrierte, als auch Franz Xaver Scherrer von der Indienhilfe Pater Franklin e.V., gedachten in wertschätzenden Worten dem kürzlich verstorbenen Hubert Borger. Seit den 1990er Jahren war er als erster Vorsitzender einer der engagiertesten Unterstützer des Vereins. „Er hat immer viel geleistet, sowohl in den Planungen als auch in der Durchführung des Hungermarschs“, betont auch Diakon Hanspeter Imhoff als zweiter Vorsitzender der Indienhilfe Pater Franklin e.V....

Auch Scherrer ist zuversichtlich: „Die Indienhilfe wird bestehen bleiben“. Pater Franklin konnte dieses Jahr leider nicht beim Hungermarsch dabei sein. Altersbedingt und aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen war ihm das nicht möglich. Sein Ziel ist es aber, noch einmal nach Deutschland zu kommen. Auch der geplante Flug seines Mitbruders Pater Attley Gomes wurde aufgrund der Kriegsereignisse im Nahen Osten gestrichen. In einem Grußwort ließ er sein Bedauern und seinen Dank überbringen: „Ich danke euch von Herzen für eure Unterstützung der Projekte von Pater Franklin, meiner eigenen und der der Pilar Patres für die Armen in Indien.“



Die diesjährige Spendensumme des Hungermarsches beläuft sich auf über 40.000 EUR. Die Verantwortlichen Imhoff und Scherrer waren sehr zufrieden, auch waren sie von der Teilnehmerzahl sowie der Spendenhöhe positiv überrascht.



Dieses Jahr werden die Spenden nicht in ein konkretes Projekt fließen. Sie sollen der Vielzahl der Aufgaben der Pilar Fathers zugutekommen, besonders für die schulische Ausbildung der Kinder und jungen Erwachsenen sowie zur Unterstützung der Leprakranken in der Missionsstation und für die Versorgung der Menschen in Kalkutta mit Essen und medizinischer Hilfe.

Wir danken allen Helferinnen und Helfer, aus Büchelberg, Berg und Hagenbach, für ihren Einsatz zur

Verköstigung der Teilnehmer. Ein herzlicher Dank geht auch an die Frauengemeinschaften von Maximiliansau und Rülzheim, die Hagenbach beim Kuchen backen unterstützten. Danke an die Küche der Lebenshilfe Kandel für den leckeren Eintopf und Verköstigung für Hagenbach. Unser Dank geht auch an alle, die zur Gestaltung des festlichen Gottesdienstes beigetragen haben.
Ihre Indienhilfe Pater Franklin

Spendenkonten:

Kennwort Hungermarsch-Indienhilfe Pater Franklin e.V.

VR Bank Südpfalz, IBAN: DE56 5486 2500 0002 8391 80 oder

Sparkasse Südpfalz, IBAN: DE38 5485 0010 0001 0108 00

SPENDENKONTEN

Konto der kath. Kirchengemeinde Hl. Christophorus:

IBAN: DE18 5485 0010 1000 6265 21; BIC: SOLADES1SUW

Bitte unbedingt entsprechenden Verwendungszweck angeben:

- ADVENIAT, CARITAS oder MISEREOR

Spendenkonto Kinderhilfsprojekte Father Allam Indien e.V.

IBAN: DE10 5485 0010 1000 0661 99

BIC: MALADE51KAD bei der Sparkasse Südpfalz

Spendenkonto Indienhilfe „Pater Franklin e.V.:

IBAN: DE 89 5485 0010 0026 0083 34

BIC: SOLADE1SUW bei der Sparkasse Südpfalz

HILFE FÜR DIE UKRAINE

Caritas international

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Malteser Hilfsdienst e.V.

Spendenzweck: Malteser International

IBAN: DE103 70601201201200012

BIC: GENODED1PA7

Pax Bank

Verwendungszweck: Hilfe für die Ukraine

Falls eine Spendenquittung gewünscht wird, bitte vermerken Sie Name und Anschrift!



ST. BARTHOLOMÄUS BERG / ST. REMIGIUS NEUBURG

Krankenkommunion: Neuburg:
Nach telefonischer Vereinbarung
Berg:
Nach telefonischer Vereinbarung

**Öffnungszeiten
der kath. Bücherei:** Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

GA-Vorsitzende Berg: Iris Hohwieler – Tel.: 0157 / 51 61 97 51
GA-Vorsitzende Neuburg: Sabine Schwindt – Tel.: 0172 / 7 64 70 21



Freud und Leid – im März

Getauft wurde: *in Berg:* Lennart Kuntz
in Neuburg: -

Geheiratet haben: *in Berg:* -
in Neuburg: -

Beigesetzt wurde: *in Berg:*
in Neuburg: -

Cäcilienverein:

Nächstes Treffen am Fr 08. Mai um 18.00 Uhr bei Frau Traub.

Männerensemble psalMen:

Wir proben am Di 05. und 19. Mai und am 2. Juni um 20.00 Uhr im Kath. Pfarrheim in Berg.

Hungermarschstation Berg:

Aus Kuchen- und Getränkeverkauf konnten wir den Erlös von 1.080 € an die Indienhilfe weiterleiten. Herzlichen Dank an alle, die einen Kuchen gespendet haben und an alle, die mitgeholfen haben in der Gemeinschaftshalle.



ST. LAURENTIUS BÜCHELBERG

Kindertagesstätte St. Laurentius Büchelberg:

Dorfbrunnenstraße 38, Tel. 07271 -131-270
Leitung: Kristina Brandstetter

Krankenkommunion: nach telefonischer Vereinbarung

Sakristaninnen: Annerose Brunner: 07277 – 261
Elisabeth Niederer: 07277 – 722

GA-Vorsitzende: Katja Moulliet – Tel.: 0152 / 09 81 20 03



Freud und Leid – im März

Getauft wurde: -
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: Gabriele Maria Görreßen, geb. Nicola; Bernhard Flick

Gärrer-Aktion 2026

Gemeinsam haben wir Großartiges erreicht! Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir 1.215,00 EUR für das Kinderhospiz Sterntaler sammeln.
Ein besonderer Dank gilt unseren „Gärrern“, die für ihren unermüdlichen Einsatz einen kleinen „Obolus“ erhalten haben.
Nochmals herzlichen Dank an alle!

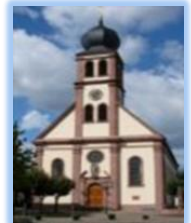
ST. MICHAEL HAGENBACH

Kindertagesstätte St. Michael Hagenbach:

Am Stadtrand, Tel. 07273 – 1080
Leitung: Sandra Burkhart

Krankenkommunion: nach telefonischer Vereinbarung

GA-Vorsitzende: Myriam Barner-Tropf - Tel.: 0160 / 90 20 95 42



Freud und Leid – im März

Getauft wurde: -
Geheiratet haben: -
Beigesetzt wurde: Berta Edel, geb. Scherrer; Edeltraud Franziska Neumann, geb. Mahr;
Gisela Margarete Starck, geb. Tropf; Holger Carsten Arbogast



Der Singkreis
St. Michael Hagenbach

lädt ein zur
Maiandacht

am Dienstag, 19.05.2026
um 18.00 Uhr
an der Lourdesgrotte

(bei Regenwetter in der Kirche)

MARIÄ HIMMELFAHRT MAXIMILIANSAU



Kindertagesstätte Hermann Quack, Maximiliansau

Jahnstr. 8, Tel. 131650

Leitung: Philipp Ritzmann



Krankenkommunion:

Wird persönlich vereinbart.

Wer neu dazu kommen möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

GA-Vorsitzende: Esther Jonas – Tel.: 4 93 29

Freud und Leid – im März

Getauft wurde: Robin Jonathan Heinrich (in Speyer)

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: Christine Theresie Hellmann, geb. Wolf; Heinrich Hofner; Jesus Jara Rabasco

Seniorenachmittags-Treff im Mai: Dieses Mal am Vormittag!

Herzliche Einladung zum späten Frühstück/Brunch mit fröhlichem Beisammensein im kath. Pfarrzentrum am **Dienstag, 05.05.2026 um 9.30 Uhr**. Wir bitten dringend um telefonische Anmeldung bis 30.04. unter 6888 (Pfarrbüro) oder 41509 (Christa Annau). Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Verstärkung gesucht! Wer macht mit beim Reinigen der Kirche? Auch wenn immer weniger Gottesdienste bei uns stattfinden, soll man sich auch bei einem spontanen Besuch der Kirche an deren gepflegtem Zustand erfreuen können.

Derzeit gibt es zwei Gruppen mit 4 bzw. 5 Frauen, die monatlich dafür sorgen, dass dies so bleibt. Aus Alters- bzw Gesundheitsgründen wären "Nachwuchskräfte" wünschenswert. Der Zeitaufwand hält sich in Grenzen (ca. 3 Std. vorm.). Wer interessiert ist, meldet sich bitte bei Marion Bock, Tel. 41985, oder bei Christa Annau, Tel. 41509.

Probe Frauenchor (kfd): mittwochs, 18.30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum (Tel. 42571)

Kirchenchor Maximiliansau

Der Kirchenchor Maximiliansau probt immer donnerstags um 19.00 Uhr im Kath. Pfarrzentrum. Wer neu dazu kommen möchte, ist herzlich eingeladen. Bei Interesse melden Sie sich gerne beim Vorsitzenden Volker Mühl 07271-42214.



katholische Frauengemeinschaft Maximiliansau

Kontakt: Beatrix Witte Tel. 01575 4702413 oder Brigitte Heibroock Tel. 0178 1965336

Besuch der Freilichtbühne in Ötigheim

Dieses Jahr bietet die kfd Maximiliansau einen Besuch des Stückes „My Fair Lady“ auf der Freilichtbühne in Ötigheim an.

Termin: Freitag, 21. August 2026 um 20 Uhr

Unkostenbeitrag: € 35,00 für Mitglieder - € 50,00 für Nichtmitglieder
(Busfahrt, Eintrittskarte Kat.2, kleiner Abendimbiss)

Abfahrt: 18.00 Uhr an der Rheinhalle – Rückkehr gegen 23.30 Uhr

Verbindliche Anmeldung bis 15.Juni 2026 mit gleichzeitiger Bezahlung bei:

Gretel Pleschke, Eisenbahnstr.43a, 76744 Maximiliansau

Wir haben ein Kontingent von 50 Karten reserviert, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Bei Nichtteilnahme kann der Unkostenbeitrag nicht erstattet werden.

✂-----

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Ausflug am 21.8.2026 nach Ötigheim an.

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Tel: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Mitglied der kfd Maximiliansau Ja: Nein:

(bitte ankreuzen)

Rätscher-Aktion 2026

Auch dieses Jahr waren wieder unsere Messdiener*innen unterwegs und haben die Glocken durch Rätschen ersetzt. 2 Gruppen waren unterwegs. Also wundern Sie sich bitte nicht, dass die Kinder nicht den ganzen Ort abdecken konnten.

Am Samstag wurde dann - nach einem gemeinsamen Frühstück gestärkt - für das Zeltlager gesammelt. Obwohl nur 2 Gruppen unterwegs waren ist ein Betrag von 1.839,41€ zusammen gekommen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kinder und Jugendlichen die bei der Aktion mitgemacht haben, den Helfer*innen in der Küche die sich um das Frühstück gekümmert haben und allen Spender*innen für ihre Unterstützung.

Lachen, Rätseln, Mitfiebern: Spielenachmittag im Pfarrzentrum Maximiliansau

Fröhliches Stimmengewirr, klappernde Würfel und immer wieder herzliches Lachen erfüllten das Pfarrzentrum Maximiliansau beim jüngsten Spielenachmittag. Zahlreiche Besucher – von jung bis alt – kamen zusammen und verwandelten den Raum in einen Ort voller Spielfreude und Begegnung.

An den Tischen wurde eifrig gespielt: Karten wurden gemischt, Spielfiguren rückten Feld für Feld vor, und so mancher Sieg wurde mit einem Augenzwinkern gefeiert. Ob bei Klassikern oder neu entdeckten Spielen – schnell entstanden kleine Wettkämpfe, bei denen der Spaß stets im Vordergrund stand.

Doch nicht nur das Gewinnen zählte. Immer wieder entwickelten sich Gespräche, wurden Tipps ausgetauscht oder einfach gemeinsam Erinnerungen geteilt. Fremde wurden zu Mitspielern, Mitspieler zu Bekannten – und das ganz nebenbei.

Zwischendurch lud eine kleine Stärkung dazu ein, kurz durchzuatmen, bevor es motiviert in die nächste Runde ging. Die entspannte Atmosphäre machte es leicht, den Alltag für ein paar Stunden hinter sich zu lassen.

Als sich der Abend dem Ende neigte, waren sich alle einig: Dieser Spielenachmittag, war nicht nur unterhaltsam, sondern ein lebendiges Beispiel dafür, wie Gemeinschaft durch gemeinsame Erlebnisse wächst – und er schreit förmlich nach einer Wiederholung.



LUDWIG SCHEIBENHARDT

Krankenkommunion: Die Besuche in Scheibenhardt werden telefonisch vereinbart.

GA-Vorsitzende: Marion Förster – Tel.: 0 72 77 / 81 60



Freud und Leid – im März

Getauft wurde: -

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: -

ST. ÄGIDIUS / ST. THEODARD WÖRTH

Kindertagesstätte Amadeus Wörth:

Mozartstr. 21, Tel. 131-720

Leitung: Sirun Lasgjan

Kindertagesstätte Don Bosco Wörth:

Geierweg 10, Tel. 131-690

Leitung: Mareike Fellhauer

Krankenkommunion: wird persönlich vereinbart

GA-Vorsitzender: Hendrik Becker – Tel.: 9 32 56



Freud und Leid – im März

Getauft wurde: -

Geheiratet haben: -

Beigesetzt wurde: Herta Greczylo, geb. Jedrzejewski

Ökumenisches Taizégebete am Pfingstmontag

Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizégebete am 25. Mai 2026, 19.00 Uhr, in der evangelischen Friedenskirche.

Singfreudige treffen sich bereits um 18.00 Uhr, um die Lieder in den verschiedenen Stimmen einzuüben.

Termine im ehemaligen Lupperthaus

jeden Mittwoch

14.00 Uhr

Strickstubb'

Termine im Pfarrheim St. Theodard

jeden Dienstag

14.00 Uhr

Nähgruppe „Flinke Finger“ – mit Verkauf

Montag

27.04.2026

14.30 Uhr

Spielenachmittag für Alle

Mittwoch

29.04.2026

15.30 Uhr

Sitzgymnastik – im Saal

Mittwoch

06.05.2026

15.30 Uhr

Sitzgymnastik – im Saal

Donnerstag

07.05.2026

19.00 Uhr

kfd Bowle- u. Spieleabend – im Saal

Montag

11.05.2026

14.30 Uhr

Spielenachmittag für Alle

Mittwoch

13.05.2026

15.30 Uhr

Sitzgymnastik - Saal

Mittwoch

20.05.2026

15.30 Uhr

Sitzgymnastik – im Edith-Stein-Zimmer

Mittwoch

27.05.2026

15.30 Uhr

Sitzgymnastik – im Edith-Stein-Zimmer

Freitag

29.05.2026

10.00 Uhr

Bibelkreis – im Edith-Stein-Zimmer



Pfarrei Hl. Christophorus

Mozartstr. 19, 76744 Wörth, 0 72 71 / 68 88

pfarramt.woerth@bistum-speyer.de
www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer

Pfarrer Stephan Petri
Tel. 0151 / 14 88 01 33

stephan.petri@bistum-speyer.de

Pastoralreferent

Thomas Jäger
Tel.0151 / 14 87 97 49

thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Die Seelsorger sind auch über das Zentrale Pfarrbüro erreichbar.

Sekretärinnen

Nadine Bauer und Ursula Mühlberger

Die Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro:

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Redaktionsschluss für das Pfarrblatt

Artikel und Daten,
die im nächsten PFARRBLATT erscheinen sollen,
bitten wir bis zum **Donnerstag, 07.05.2026**
im Zentralen Pfarrbüro abzugeben.

**Der nächste Kompass erscheint
zum Sonntag, 24.05.2026**